

Republikanische Nachrichten

Originalität täglich hochgehalten, mit Ausnahme der Sonntags- und Feiertagsausgaben monatlich 2,10 M. Anzeigenpreis 10 M. Frei Haus, Inhalt der Zeitung: Reichs- und Landespolitik, Welt- und Völkerverkehr, Wirtschaft, Kunst, Wissenschaft, Sport, Kultur, Unterhaltung, Fremdenverkehr, Reise- und Fremdenverkehr, Sport, Kultur, Unterhaltung, Fremdenverkehr, Reise- und Fremdenverkehr.

Mersburger Korrespondent

mit den Beilagen: „Merkwürdige Dologe“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Saal und Erde“, „Aus der Welt der Jean“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Spiel und Gesellschaft“, „Jugend und Film“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftstoff“, „Fürs junge Volk“.

Verlagsgesellschaft für den republikanischen Weltverkehr, 10 M. Anzeigenpreis 10 M. Frei Haus, Inhalt der Zeitung: Reichs- und Landespolitik, Welt- und Völkerverkehr, Wirtschaft, Kunst, Wissenschaft, Sport, Kultur, Unterhaltung, Fremdenverkehr, Reise- und Fremdenverkehr.

Ar. 76 Freitag, den 1. April 1932 58. Jahrgang

Rüsten zum Wahlkampf

Drei Wahlvorschläge zum zweiten Wahlgang am 10. April

Drei Wahlvorschläge zum zweiten Wahlgang beim Reichswahlleiter angemeldet

Hindenburg - Hitler - Thälmann

Groener gegen Hitlers Werbeplan

Berlin, 1. April. Die Zeit für die Einreichung der Vorschläge für den zweiten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl ist mit Donnerstag, dem 31. März, nachts 12 Uhr, abgelaufen. Beim Reichswahlleiter sind diesmal nur drei Kandidaten angemeldet worden, und zwar Reichspräsident a. H. Hindenburg durch den Hindenburgverein, Thälmann durch den Reichstagsabgeordneten Torgler für die Kommunisten und Hitler durch den Hauptmann Göhring für die Nationalsozialisten.

Einzelne Nummern einer periodischen Zeitschrift können Flugblätter sein, wenn sie nach Art eines solchen, z. B. als Propagandaorgan, hergestellt und verbreitet werden, besonders wenn sie von vornherein in Art eines Flugblattes zur Verbreitung bestimmt und eingerichtet sind. Dies entspricht hinsichtlich der Sachverhalte. Ein Verbot gegen derartige Umgebungsversuche ist daher nicht zu beanstanden.

Nach der Wahl

Da an der Wiederwahl des Reichspräsidenten von Hindenburg kein Zweifel besteht, so wird in dem Reichsministerium für den Reichswahlleiter die Aufgabe zur Zeit die Frage gestellt, ob nach der endgültigen Wahl eine normale Beibehaltung des Reichspräsidenten von Hindenburg erfolgen mag.

Die bayerischen Landtagswahlen

Die bayerischen Landtagswahlen werden am 10. April im Rahmen des zweiten Wahlgangs der Reichspräsidentenwahl abgehalten. Die Wahlberechtigung ist auf die Reichspräsidentenwahl übertragen.

Große Wahlpropaganda der Hindenburg-Front

Berlin, 1. April. Nach dem Ende des Osterfestens, noch am Sonntag, soll die republikanische Wahlpropaganda, insbesondere auf dem Land und in der Kleinstadt, am stärksten einsetzen. Am Dienstag, dem 3. April, werden sich in ganz Deutschland die Hoteleigenen der Hindenburg-Front in Bewegung setzen und hunderttausend Flugblätter ausstreuen.

Einheitswahl

Die Einheitswahl, die die Hindenburg-Front in der Reichspräsidentenwahl fordert, ist in der Reichsverfassung nicht vorgesehen.

Die Reichspräsidentenwahl

Die Reichspräsidentenwahl wird am 10. April im Rahmen des zweiten Wahlgangs abgehalten. Die Wahlberechtigung ist auf die Reichspräsidentenwahl übertragen.

Eine Falschmeldung des „Republikanischen Beobachters“

Die Hauptquartiere der Hindenburg-Auswahl teilte mit: Der „Republikanische Beobachter“ in München schreibt in seiner Nr. 31 vom 31. März folgendes: Wie mir erfahren wurde, am Karlsruher in Dietzmanns Stelle eine internationale Konferenz jedem Buren die unerhörte Summe von 5 (mit Bismarck) Millionen ausbezahlt. Warum nicht? Schämung! Herr von Hindenburg-Auswahl!

„Wie stellen hierzu sein?“, sagt der Hindenburg-Auswahl, „daß von keinem der Hindenburg-Auswahl eine solche Auszahlung erfolgt.“ Die Hindenburg-Front ist nach der Entscheidung auf der Hindenburg-Front, die heißt es in der Hindenburg-Front, ist, daß auch von der Fronte, der dem Herrn Reichspräsidenten am 10. April, die Bestätigung für besondere Unterhaltungsarbeiten zur Verfügung gestellt wurde. Auszubringen nach Dietzmanns Stelle, erfolgt Hind. Ferner helfen mir,“ so lautet die Mitteilung, „nach der Entscheidung in Dietzmanns Stelle ist, daß von dem im Reichspräsidenten beschriebenen Aktien überkauft nicht beabsichtigt.“

Tardieu London-Reise

Das Programm der Ministerbesprechungen

Berlin, 1. April. Tardieu hat eine neue Unterredung mit dem englischen Botschafter Lord Zerkell gehabt, in der Einzelheiten der Reise nach London geregelt wurden. Am Dienstag, dem 3. April, wird er nach London aufbrachen, um an der Konferenz teilzunehmen, in der sich die Minister der Reichspräsidentenwahl befinden werden.

Wahlergebnis zum 12. April

Genf, 1. April. Der Generalsekretär des Völkerverkehrs hat nach Rücksprache mit dem Präsidenten des Völkerverkehrs am 12. April einberufen. Der Völkerverkehr hat den Bericht des Finanzschusses des Völkerverkehrs zurück, in dem auf die außerordentlich ernste finanzielle Lage der Donaustaaten hingewiesen wird.

Wahlvorschläge zum zweiten Wahlgang

Berlin, 1. April. Die Zeit für die Einreichung der Vorschläge für den zweiten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl ist mit Donnerstag, dem 31. März, nachts 12 Uhr, abgelaufen.

Mittelparteiliche Wahlbündnisse

Ansatz der Volksrechtspartei an die DDP. Berlin, 1. April. Die Mittelparteiliche Wahlbündnisse sind in der Reichspräsidentenwahl abgelehnt.

Amerikas Steuer-Buket

Verteuerung sowie Telegramm- und Telefonsteuer bereits genehmigt.

Washington, 1. April. Mit großer Mehrheit wurde vom Repräsentantenhaus die Erhöhung des Zolls für die Einfuhr von Waren, die den Repräsentanten der Republikanischen Partei, Senator Fox, in einer längeren Rede, er warb sich gegen diesen Plan. Der Senat hat die Erhöhung der Zölle für die Einfuhr von Waren, die den Repräsentanten der Republikanischen Partei, Senator Fox, in einer längeren Rede, er warb sich gegen diesen Plan.

Frankreich wählt am 1. und 8. Mai

Paris, 1. April. Tardieu erhebt am Donnerstag, dem 10. April, seine Kandidatur für die Reichspräsidentenwahl.

Die neue amerikanische Steuerpolitik

Die neue amerikanische Steuerpolitik ist außerordentlich hart und radikal. Außer den genannten Steuern soll eine prozentige Steuer auf Automobile, die Privatwagen dienen, erhoben werden; ferner eine prozentige Steuer auf Fahrzeuge für gewerbliche Bestimmungen und eine prozentige Steuer auf Autoverleiher. Ferner wird eine Verbrauchssteuer auf eine Reihe von Zigaretten und Zigarren, darunter Vize, Schmalz und sonstige Artikel. Die Regierung für besondere Einkommensteuer soll von einem Jahresverdienst von 10.000 Dollar auf 6.000 Dollar Jahresverdienst herabgesetzt werden. Steuern auf Grammophon, Sportartikel, mechanische Spielzeuge, Segelboote und Motorboote sind ebenfalls vorgesehen. Alles in allem soll durch diese Steuern die Summe von 1.251.000.000 Dollar aufgebracht werden.

England drängt für baldiges Zustandekommen der Konferenzen von Lausanne und London

London, 1. April. Die hier verbreiteten Gerüchte, England erziele auf eine Verzichtserklärung der japanischen Reparationskonferenz hin, werden an zuständiger Stelle als vollkommen ohne jede Luft gegriffen bezeichnet. In Gegenwart der Konferenz für die japanische Reparationskonferenz, demnach wird auch die Nachricht, England wolle in Lausanne lediglich ein neues Memorandum vorlegen, ebenfalls als nicht begründet angesehen.

Die Reichspräsidentenwahl

Die Reichspräsidentenwahl wird am 10. April im Rahmen des zweiten Wahlgangs abgehalten. Die Wahlberechtigung ist auf die Reichspräsidentenwahl übertragen.

Die Reichspräsidentenwahl

Die Reichspräsidentenwahl wird am 10. April im Rahmen des zweiten Wahlgangs abgehalten. Die Wahlberechtigung ist auf die Reichspräsidentenwahl übertragen.

Reichs-Etat erst Ende April vor dem Reichs-Kabinett?

Am Berliner politischen Strassen hing es am Mittwoch, das Reichsfinanzgesetz...

Hilfe für die Gemeinden 75 Millionen Reichsmark.

Berlin, 1. April. Die Haushaltsführung des Reichs für die Zeit vom 1. April 1932 bis zum 30. März 1933...

Vor zahlreichen Tarifkündigungen Die Situation in Berlin.

Berlin, 1. April. Zum 30. April ist eine Massenauflösung von Lohn- und Mantelverträgen...

Welter liegen in Berlin Kündigungen für die Arbeiter des Speditionsgewerks...

Gegen weiteren Lohnabbau.

Die lohnpolitischen Forderungen der dem Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbund...

Leipziger Theater

Walter Briegmann und Max Spierer: „Der Mann im gelben Mantel.“

Der Herr Operette, vor allem dem zum Schema erstarrten Operette, liefert ein gutes...

Die beiden Autoren machen einen Ausflug ins fahelnde Mani im gelben Mantel...

Walter Briegmann und Spierer, Regisseur und Sänger, verließen sich auf Stillschauer...

Der Massenstreik in Böhmen

Weitere Ausdehnung des Ausstandes. — Eingreifen der Prager Regierung.

Prag, 1. April. Am nordböhmischen Braunkohlrevier haben sich weitere Schichtbesetzungen...

Der Minister für öffentliche Arbeiten, Dr. Dolezal, gab eine Erklärung ab...

Die erste Sitzung in der Frühjahrskammer des tschechischen Abgeordnetenhauses...

Ein neues Sonntagsschauspiel der Reichshauptstadt: Aufzug der Schulpolizei mit Musik.



Die Polizeischuppe zieht, von Tausenden von Zuschauern begleitet, durch die Linden.

Die Preissteigerung für Zigaretten, Zigarren und Rauchtabak.

Während von der Zigarettenindustrie die für Marktartikel auf Grund der Währungsreform...

lung der Preissteigerung auf dem freien Markt weiter abgemindert werden soll.

Lehrerkündigungen im Memelgebiet

Memel, 1. April. Der Vorlesende des Memeldistrictoriums, Simaitis, der Volksschullehrer von Pratz...

„Drei alte Schachteln.“

Der Herr Operette ist nach Leipzig zurückgekehrt und hat die Bühne in der Hofoper...

„Artisten.“

Diese Stadt von Watters und Hopkins, für die deutsche Bühne bearbeitet von Oskar...

„Morgen geht's uns gut“

Was sollte besser in diese Woche der Weltneuheit als der früheste Optimismus...

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

Der erfolgreiche Robert-Schimmelfennig, wird im Herbst am Berliner Hoftheater...

Die Verhängung des unheimlichen Kommissars durch die Reichshauptstadt...

Das Reichsinnenministerium hält seine Parteiliste aufrecht.

Rückbildung des österreichisch-ungarischen Handelsvertrags.

Ein britischer Vorstoß?

Ausflug des Volkes von der Weltrechtskonferenz?

Die De-Valera-Antwort vorläufig zurückgeschoben.

In Kürze

Dr. Brandes zum Präsidenten der preussischen Hauptlandwirtschaftskammer...

Empfang des neuen memelländischen Landtagspräsidenten...

„Drei alte Schachteln.“

„Artisten.“

„Morgen geht's uns gut“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

„Drei Herzen im Dreifachbett.“

Merseburg und Umgegend

Der April.

Der April ist der vierte Monat des Julianischen Kalenders. Bei den alten Römern führte er den Namen "Aprilis", der "Frühling" und "Frühling" auf lateinisch heißt, was auch die Bedeutung des Monats ist. Der April ist ein Monat der Frühlingszeit, der den Übergang vom Winter zum Sommer markiert. Er ist ein Monat der Frühlingszeit, der den Übergang vom Winter zum Sommer markiert.

Zwölfjährige

Man muß sich immer bewußt sein, daß der April ein Monat der Frühlingszeit ist. Er ist ein Monat der Frühlingszeit, der den Übergang vom Winter zum Sommer markiert. Er ist ein Monat der Frühlingszeit, der den Übergang vom Winter zum Sommer markiert.

Veranstaltungen

- 19. April: Einmaliges Konzert im Musiksaal.
- 20. April: Vortrag über die Geschichte der Stadt Merseburg.
- 21. April: Aufführung der Oper "Die Entführung aus dem Serail" am Theater.
- 22. April: Ausstellung von Kunstwerken im Stadtmuseum.
- 23. April: Konzert der Kammermusik im Musiksaal.
- 24. April: Vortrag über die Geschichte der Stadt Merseburg.
- 25. April: Aufführung der Oper "Die Entführung aus dem Serail" am Theater.
- 26. April: Ausstellung von Kunstwerken im Stadtmuseum.
- 27. April: Konzert der Kammermusik im Musiksaal.
- 28. April: Vortrag über die Geschichte der Stadt Merseburg.
- 29. April: Aufführung der Oper "Die Entführung aus dem Serail" am Theater.
- 30. April: Ausstellung von Kunstwerken im Stadtmuseum.

Eine goldene Konfirmation

Am Sonntag, dem 27. März, wurde im Pfarrhaus eine goldene Konfirmation gefeiert. Der Pfarrer hielt eine bewegende Rede über die Bedeutung der Taufe und die Pflichten der Konfirmanden.

Ein Zufallsvorfall

Am Sonntag, dem 27. März, ereignete sich ein Zufallsvorfall. Ein Hund wurde von einem Auto angefahren und schwer verletzt.

Schneiderei

Die Schneiderei hat die Schneiderei für den Sommer begonnen. Die Schneiderei hat die Schneiderei für den Sommer begonnen.

75 Jahre B. A. Blankenburg

Am 1. April 1932 feiert die Firma B. A. Blankenburg, vormals Blankenburg & Co., ihren 75. Geburtstag.

Das Unternehmen wurde am 1. April 1857 von Benjamin August Blankenburg gegründet. In der ersten Zeit war es ein kleiner Betrieb, der sich mit der Herstellung von Textilien beschäftigte.

Im Laufe der Jahre wuchs das Unternehmen stetig an. Es wurde immer mehr modernisiert und erlangte einen hervorragenden Ruf auf dem Markt.

Die Lage der Angestelltenversicherung

Die Angestelltenversicherung befindet sich in einer schwierigen Lage. Die Beiträge sind zu hoch, und die Leistungen sind zu gering.

Einbruch im Krankenhaus

Am Sonntag, dem 27. März, wurde im Krankenhaus ein Einbruch verübt. Die Diebe haben wertvolle Gegenstände gestohlen.

Gedehes Ortsjubiläum

Am Sonntag, dem 27. März, wurde im Gedehes Ortsjubiläum gefeiert. Die Teilnehmer waren sehr zahlreich und es wurde eine sehr feierliche Veranstaltung durchgeführt.

Verfall von Leinwand

Am Sonntag, dem 27. März, wurde im Verfall von Leinwand festgestellt. Die Leinwand ist durch Feuchtigkeit beschädigt worden.

60 Jahre Käiser

Am 1. April 1932 feiert der Kaufmann Hugo Käiser seinen 60. Geburtstag.

Hugo Käiser hat eine erfolgreiche Karriere gemacht. Er hat sich von einem kleinen Verkäufer zu einem angesehenen Kaufmann entwickelt.

Einbruch in der Kirche

Am Sonntag, dem 27. März, wurde in der Kirche ein Einbruch verübt. Die Diebe haben wertvolle Gegenstände gestohlen.

Einbruch in der Schule

Am Sonntag, dem 27. März, wurde in der Schule ein Einbruch verübt. Die Diebe haben wertvolle Gegenstände gestohlen.

Einbruch in der Fabrik

Am Sonntag, dem 27. März, wurde in der Fabrik ein Einbruch verübt. Die Diebe haben wertvolle Gegenstände gestohlen.

Der Stimmzettel zur Freiwahl

Der Stimmzettel zur Freiwahl enthält die Namen der Kandidaten und die Stimmenzahl.

Die Freiwahl ist ein wichtiges Element der Demokratie. Sie ermöglicht es den Wählern, ihre Stimme für den Kandidaten ihrer Wahl auszusprechen.

Am die Mittelpreisverbände

Die Mittelpreisverbände haben sich zusammengeschlossen, um die Interessen ihrer Mitglieder zu vertreten.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Gemeinde Leuna

Die Gemeinde Leuna hat eine neue Verwaltung einrichtet. Die neuen Beamten sind eingeweiht worden.

Landkreis Merseburg

Vom Ständesaal.

§ 205. Am März wurden 1 (1) Kind geboren und 2 (4) Bäume getötet. Sterbefälle fanden mit dem 1. Januar 1932 bis jetzt betrug die Zahl der Geburten 6 (8) und der Tötungen 5 (6) und die der Sterbefälle 4 (4).

Strafverurteilung des Diebstahls.

§ 205. Den schuldigen Angeklagten in die Spinnerei wird es angenehm sein, bei eventueller Rast im hiesigen Gefängnis der barmherzigen Witterung Aufnahme in eine geräumige Zelle zu verhängen. Der Straftäter ist ein junger Mann. Die geringste Strafe soll für am Sonntag eröffnet werden.

Diebstahl und gemeine Gefährdung.

§ 205. Diebstahl. Ein Diebstahl von Viehbestand im Merseburger Jagdrevier wurde festgestellt. Diebstahl von Viehbestand im Merseburger Jagdrevier wurde festgestellt. Diebstahl von Viehbestand im Merseburger Jagdrevier wurde festgestellt.

40 Jahre im Amt.

§ 205. Der Sanovitor Hermann Krauß feiert am 1. April für eine 40jährige Tätigkeit als Gemeindevorsteher ein Jubiläum. Er ist ein Mann von Tatkraft und Energie, der sich durch seine langjährige Tätigkeit in der Verwaltung und bei der Förderung der Gemeindeangelegenheiten verdient gemacht hat.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Aus dem Unstruttal

Katzenfelle.

§ 205. Die Katzenfelle wurden in der Stadt angekauft. Die Katzenfelle wurden in der Stadt angekauft. Die Katzenfelle wurden in der Stadt angekauft.

Jahresabschlussrechnung im Geringer des Kreises.

§ 205. Die Jahresabschlussrechnung im Geringer des Kreises wurde veröffentlicht. Die Jahresabschlussrechnung im Geringer des Kreises wurde veröffentlicht. Die Jahresabschlussrechnung im Geringer des Kreises wurde veröffentlicht.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung.

§ 205. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

melbst. Es handelt sich um den vor einiger Zeit im „Deutschen Anzeiger“ erschienenen Artikel.

Festsetzung.

§ 205. Die Festsetzung des mittleren Mietzins für den 1. April 1932 ist durch die Verordnung vom 1. April 1932 festgelegt.

Die Bilanz für die Straße.

§ 205. Die Bilanz für die Straße wurde erstellt. Die Bilanz für die Straße wurde erstellt. Die Bilanz für die Straße wurde erstellt.

Erhöhter Bürgerkreis.

§ 205. Die Erhöhung des Bürgerkreises wurde beschlossen. Die Erhöhung des Bürgerkreises wurde beschlossen. Die Erhöhung des Bürgerkreises wurde beschlossen.

Schuldenbuch.

§ 205. Die Schuldenbuch wurde erstellt. Die Schuldenbuch wurde erstellt. Die Schuldenbuch wurde erstellt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Silbernes Dienstjubiläum.

§ 205. Das silberne Dienstjubiläum wurde gefeiert. Das silberne Dienstjubiläum wurde gefeiert. Das silberne Dienstjubiläum wurde gefeiert.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung.

§ 205. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

und mehr ausgeführt. 1929 konnten über 104 000 — und im Jahr 1931 um 56 neue Bäume bepflanzt werden. Von der den letzten Jahren erschienenen Literatur wurde die wertvollsten Bäume ausgewählt und eingepflanzt. — Die von der Kreisverwaltung empfohlenen Pflanzen sind, von denen aus die kleineren Bäume der Umgebung bepflanzt werden sollen, folgende: die Buche, die Eiche, die Kiefer, die Fichte, die Tanne, die Lärche, die Douglasie, die Kiefer, die Fichte, die Tanne, die Lärche, die Douglasie, die Kiefer, die Fichte, die Tanne, die Lärche, die Douglasie.

Aus dem Geisetal

Verpachtung des Schafstalles. Am 31. März 1932 wurde der in dieser Gemeinde liegende Schafstall verpachtet. Der Pächter ist Herr ...

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Neuerfassung. Am 1. April 1932 wurde die Neuerfassung durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt. Die Neuerfassung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Wahlprüfung. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt. Die Wahlprüfung wurde durchgeführt.

Aus Mitteldeutschland

Ein Riesenhaufen auf der Saale.

1 Meitz. Hier wurde auf der Saale ein Riesenhaufen abgelagert. Er besteht aus einem Erntegüterkumpel, der den Namen 'Schämen' trägt und auf der Fahrt von Hamburg nach Halle Meitzin verlor. Die Behälter des Schiffs sind eine Dame in Halle, die es für 20.000 RM. als Vorhansmaterial erworben hat.

Schwere Strafe für einen Kreditwürdiger.

1 Delitzsch. Der Bankrottbankrottant Sch. aus Delitzsch wurde wegen Betrugs, Betrugs und Verschwendung, die er sich bei Kreditwürdigkeit habe zuzuschreiben kommen lassen, zu 1 1/2 Jahren Gefängnis und Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von drei Jahren verurteilt. Er ist wiederholt vorbestraft, u. a. auch mit Gefängnis.

Das Schiff brennt.

1 Lützen. Am sogenannten Großen Teich entzündete in dem dort befindlichen Mieselgölde ein Brand, verursacht durch Schiffschiff, der sich zum Großfeuer entwickelte. Große, mit trockenem Stroh bedeckte Flächen wurden von den Flammen ergriffen, die Flammenleiter sichtbar waren. Das Wasser der Brücke über dem Schwere Gölde wurde zum Glück von dem Element verjagt. Spaziergänger und Kinder waren es zu danken, daß nicht auch noch das Schwere Gölde in die Flammen übergegangen wäre. Von der Polizei wurde ein Feuerwehrgesandtschaft, da man unter ihnen den Brandstifter vermuten mußte.

Ein 4000 jähriges Holzgrab.

1 Köthen. In der Gemarkung im benachbarten Dorf Troja wurde vom Kreisforstwart B. o. p. e ein sehr gut erhaltenes Holzgrab ausgegraben und geborgen. Es enthält das vollständige Skelett eines etwa 20 jährigen Menschen. Der oberste Schädelteil läßt erkennen, daß es sich um eine hochentwickelte Person gehandelt hat. Auch die Beine, ein großes mit acht Fingern und Schürmmerl versehenes Knöchelgelenk, mehrere kleine Knochen und ein Eisenmesser, dessen Griff aus Knochen gefertigt ist, sind im Grab gefunden. Das Alter dieses Grabes auf etwa 4000 Jahre. Die drei Knochen sind schon viele wertvolle archaische Funde gefunden. Dieser neue Fund läßt erkennen, wie lange die hiesige Gegend schon besiedelt ist.

Diamantene Käuferschlüßel.

1 Bad Frankenhausen. Der 75 jährige Eisenarbeiter Hermann J. in der des Bad Frankenhausen konnte sein 80 jähriges Jubiläum als Arbeiter und Vater der Straße begehen. Mit 14 Jahren übernahm er die Leitung der Bergwerke von 1870/71 bis zum Ende seiner Tätigkeit und gewinnbringend. Während des Krieges wurde er in die Front geschickt. Die Bergwerke des Jubilars und konnte ihm eine Ehrenurkunde der Thüringischen Landesregierung und ein wertvolles Geschenk der heimischen Straße überreichen.

Schleierführer in Helmstedt.

1 Helmstedt. Auf einem Kontrollgang fand ein Beamter der Wehrverwaltung in Helmstedt ein Versteck für einen Schleierführer. Der Schleierführer wurde gefangen und in die Wehrverwaltung übergeben. Man nimmt an, daß die Wehrverwaltung zur Überwachung des jungen Menschen zu der Tat getrieben hat.

Schwerer Einbruch in ein Kloster.

1 Helmstedt. Dieser noch unbekanntes Diebe stiegen in ein Klosterzimmer des Klosters St. Marienburg ein und entwendeten 800 RM. Die Tat wurde in der Zeit ausgeführt, als sich die Schwestern in der Kirche befanden.

Buchverbreiter Möbius gefangen.

1 Hildesheim. Ein Mann von 62 Jahren verlor bei der Buchverbreitung in Hildesheim. Der Verbreiter wurde von der Polizei und Entschuldigter der Buchverbreiter und des Verlegers S. Möbius G. m. b. H. und Herausgeber des 'Mitteldeutschen' gefangen.

Gefährliches Spiel mit der Waffe.

1 Kleinwiesleben. Nach einem Vergessen spielte ein junger Mann mit einem Zornmesser mehrere Schüsse in die Luft ab, wodurch mehrere Passanten gefährdet wurden. Dem leichtsinnigen Schützen wurde die Waffe abgenommen. Außerdem wurde er für einige Tage in die Haft genommen.

Die Fröbel-Feier in Bad Blankenburg



Kindertag während der Gedenkfeier in Blankenburg.

In Blankenburg in Thüringen, wo Friedrich Fröbel 1827 den ersten Kindertag gründete, fand eine ausdrucksvolle Gedenkfeier für den großen deutschen Pädagogen statt, dessen Geburtstag sich am 21. April zum 100. Male jährte.

wird er sich wegen Vergehens gegen die Arbeitserhaltung nach vor dem Gericht zu verantworten haben.

Schwerer Einbruchsdiebstahl.

1 Bad Liebenberg. Zu der Nacht wurde von vier unbekanntes Tätern ein schwerer Einbruch verübt. Die Einbrecher waren von der zur Zeit verlassenen Wirtshauskellerei aus in die Nachtische gelangt. Diebstahl von Geldscheinen eines Wertes von etwa 1000 RM. und ein großer Teil der Wirtshauskellerei wurde durch den Einbruch zerstört. Die Täter sind noch auf der Flucht.

Die Aufhebung des Gewerbeaufsichtsamtes Schönebeck.

1 Schönebeck. Die Aufhebung des Gewerbeaufsichtsamtes Schönebeck wird nunmehr als amtlich mitgeteilt. Vom 1. April 1932 an wird Schönebeck und der Kreis Ansbach dem Gewerbeaufsichtsamte Magdeburg II angegliedert.

Durch heißen Kaffee schwer verbrüht.

1 Wendorf. Die sechsjährige Tochter des Einwohners Lange wollte ihren Vater begrüßen und sich in der Küche mit heißem Kaffee schwer verbrüht. Die Verletzung ist schwer. Die Tochter wurde in die Klinik eingeliefert.

Wort und Selbstmord aus getränktem Ohrgefäß.

1 Rößitz. In einem Hause der hohen Straße erbrach der 20 jährige Geburtenarbeiter Willi E. seine Brust und brachte sich mit der Pistole selbstmordend um. Die Ursache des Selbstmordes ist noch unbekannt.

244 000 Reichsmark Fehlbetrag in Sandersleben.

1 Sandersleben. Die Gemeindevorwaltung ist jetzt bei der Haushaltsplanung für das Rechnungsjahr 1932/33 bekannt, daß in der Einnahme mit 511 000 RM. und in der Ausgabe mit 1 055 000 RM. abfällt. Es ist ein Fehlbetrag von 544 000 RM. zu erwarten.

Todessturz von der Treppe.

1 Wittenberg. Während eines Vereinsausfluges stürzte der 23 jährige Erwerbslose M. in der Treppe von der Treppe herab. Er wurde schwer verletzt und ist noch im Krankenhaus. Die Ursache des Sturzes ist noch unbekannt.

Stolzes Alter.

1 Dornburg. Am 31. März vollendete der Rentner August Bothe sein 90. Lebensjahr. Der Jubilar ist der älteste Einwohner von Wittenberg und hat eine sehr interessante Lebensgeschichte.

Ende des Panzer Vergebens.

1 Bad Salzungen. Der Panzerzug des Reichsarbeitsdienstes wurde am 31. März in Bad Salzungen aufgelöst. Die Panzerfahrer werden in die Heimat entlassen.

Waldbrand.

1 Seitzfeld. In dem Forst des Rittergutes Seitzfeld brach am 31. März ein Waldbrand aus. Die Ursache des Brandes ist noch unbekannt. Die Feuerwehr hat den Brand gelöscht.

Kindertag.

1 Blankenburg. Am 21. April fand in Blankenburg der Kindertag statt. Die Kinder haben einen sehr angenehmen Tag verbracht.

Hennrich & Co. ab heute VI. Ritterstr. 16 Ganz neue Preise und 10% Rabatt

Der rote Galizier

Ein kriminalistischer Roman von Willibald Zerkow

1. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

2. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

3. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

4. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

5. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

6. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

7. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

8. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

9. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

10. Teil (Kriminalroman) 1.00 RM.

„Ich habe es gemerkt, mein Herr!“ gluckte Dimmerling und reichte seine Hand nach der Nöckchen. „Sie sind ein sehr kluger Mann.“ „Sie sind ein sehr kluger Mann.“ „Sie sind ein sehr kluger Mann.“

„Ja“, sagte Rade, wie er sich erhob, „es ist etwas eigenartig. Aber ich bin ein geschäftlicher Mensch. Ich bin ein geschäftlicher Mensch.“



Turnerhandball:

Der Meister geschlagen!

Der bessere Stern Köffens entfiel dem Treffen, das vor 1500 Zuschauern auf dem Kaiserhof stattfand. Vor dem Abzuge...

Den Köffenern gelang die Revanche! Sie gewannen verdient. Denn ihr Sturm war wirksamer und schneller. Dieser kraftvollen, höchstentwickelten Angriffslinie gegenüber...

Die Spieler wurden für die erste Freistunde in der Halle 96 in Köffen. Am Sonntag empfing in Köffen der TuSvB Köffen wieder eine Sportlermannschaft...

Salle 96 in Köffen

Am Sonntag empfing in Köffen der TuSvB Köffen wieder eine Sportlermannschaft...

Die Spieler wurden für die erste Freistunde in der Halle 96 in Köffen. Am Sonntag empfing...

Die Spieler werden!

Am Sonntag im Neuen Schützenhaus.

Als Werbeveranstaltung für die erste Freistunde findet am Sonntagvormittag ein freundschaftlicher Pflichtenabend im Neuen Schützenhaus...

Die Streckenkarte des Europafluges 1932



Die 7000 Kilometer lange und äußerst schwierige Strecke des diesjährigen Europafluges. Start und Ziel ist wiederum Berlin als die Hauptstadt des Landes, das im letzten Jahre die Sieger des Europafluges heißt.

Fußball Fußball-Lehr- und Übungsspiele des DFB.

Da es an verschiedenen Orten nicht möglich ist, die Vorkämpfer für die Nationalmannschaft im Bereich kommunaler Spiele zu bilden...

Mit diesen Spielen ist ein Mehrzweck beabsichtigt. Einmal soll den Spielern der Nationalmannschaft...

Im ganzen sollen sechs Spiele durchgeführt werden, die als Gegner der NS-Delegation...

und nicht zur Zeit in den Spielen um die Meisterschaft von England an der Spitze aller englischen Klubs. Die englischen Mannschaften werden jeweils Bundesmannschaften entgegengesetzt werden...

Um die Schachmeisterschaft von Merseburg

Heute abend, 9. Stunde im Gesellschaftshaus Zeuna. Am heutigen Freitagabend findet im Gesellschaftshaus Zeuna die 9. Runde im Kampf um die Schachmeisterschaft von Merseburg-Stadt statt.

Fußball am Sonnabend

SpV. 1899 in Merseburg gegen Meuschau und VfL unternimmt eine Wochenreise nach Zeitz zum VfL Meuschau, die Mannschaft, die für die Ammerländer...

SpV. 1899-GV. Meuschau

Die 1. Mannschaft sind in der Lage, den VfL Meuschau zu treffen. Heute hat schon einige Male in der Liga mitgewirkt...

99 Liga - Meuschau I.

Am Sonntag spielen in Zeuna SpV. Zeuna I und TuSvB. Neustößen I (Marathon) gegeneinander...

Nach Zeit und Greiz

Der VfL unternimmt eine zweite Reise. Diesmal geht es nach Zeitz und nach Greiz. Am Sonntag abend...



Ben Grimm, einer der stärksten Olympia-Hoffnungen Americas, fiel die 440-Yard-Strecke (402,5 m) in der präliminären Zeit...

Frühjahrs-Mäntel und Anzüge

Beste Qualitäten zum niedrigsten Preis in reichhaltiger Auswahl erhalten Sie bei Merseburg, Entenplan 4

Kauptpreislisten für Sacco-Anzüge, Golf-Anzüge und Übergangsmäntel: 16.- 26.- 36.- 46.- 56.- Fischer & Co

Mein Tag

Merseburger Korrespondent

Mit den Beilagen: „Merkwürdige Beilage“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Grate“, „Aus der Welt der Jean“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Spiel und Gesellschaft“, „Jagd und Film“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftstoff“, „Fürs junge Volk“.

Verlagsgruppe für den jehngipfsten...
Verlagort Merseburg, Al. Ritterstr. 3
General: Semmlerstr. 232, Postfach: Leipzig 100 70.
Inhaltliche Leitung: Leipzig 100 70.

Rüsten zum Wahlkampf

Die Kandidaten am 10. April

Drei Wahlvorschläge zum zweiten Wahlgang beim Reichswahlleiter angemeldet

Hindenburg - Hitler - Thälmann Groener gegen Hitlers Werbeplan

Betriebsanwalt Winter und Klaus Heim verzichten Die Flugblattzensur darf nicht umgangen werden

Berlin, 1. April. Die Wahl für die Einweihung der Reichspräsidenten am 10. April ist am 31. März, nachts 12 Uhr, abgelaufen. Beim Reichswahlleiter sind diesmal nur drei Kandidaten angemeldet worden, und zwar Reichspräsident a. H. Hindenburg durch den Hindenburgverein, Thälmann durch den Reichstagsabgeordneten Torgler für die Kommunisten und Hitler durch den Hauptmann Göring für die Nationalsozialisten.

Die bayerischen Landtagsparlamentarier gemeinlich sind aufstehen. Man nimmt an, daß sie zur Erweiterung dieses Wahlbündnisses die Verhandlungen mit dem Staatspartei und dem Christlich-sozialen Volksblock fortführen. Das bayerische Wahlrecht, das komplizierter als das preussische ist, macht die Verwirklichung der Absicht von der Einigung eines Groenertabes abhängig, das wiederum nur möglich wird, wenn der aus der jeweiligen Wahlbeteiligung ersetzte Faktor zerfällt.

Berlin, 1. April. Die Nationalsozialisten haben angekündigt, daß sie für den bevorstehenden Wahlkampf die nationalsozialistischen Zeitungen in erhöhter Auflage erscheinen lassen wollen. Sie wollen diese Zeitungen als Flugblätter verbreiten und die für Flugblätter vorgeschriebene Zensur umgehen. Der Reichspräsident von Hindenburg hatte Schritte ergriffen, um dieses Vorhaben zu verhindern, darauf haben die Nationalsozialisten Beschwerde beim Reichsinnenminister eingebracht. Der Reichsinnenminister hat jetzt diese Beschwerde beantwortet, und zwar in Gestalt eines Telegramms an die Landesregierungen mit der Bitte um Beachtung der letzten Schritte.

Auch einzelne Nummern einer periodischen Zeitschrift können Flugblätter sein, wenn sie nach Art eines solchen, z. B. als Propagandanummer, hergestellt und verbreitet werden, besonders wenn sie von mehreren in Art eines Flugblattes zur Verbreitung bestimmt und eingekauft sind. Dies entspricht hinsichtlich der Herstellung. Ein Vergehen gegen das betreffende Umgehungsverbot ist daher nicht zu befechten.

Große Wahlpropaganda der Hindenburg-Front

Berlin, 1. April. Nach dem Ende des Osterfestes, noch am Sonntag, soll die republikanische Wahlpropaganda, insbesondere auf dem Lande und in der Provinz, ausfallen. Am Dienstag, den 10. April, werden sich in ganz Deutschland die Hakenkreuzler der Hindenburg-Front in Bewegung setzen und flugschnel Flugblätter ausstreuen. Aufpropagandieren, die Hindenburgs Wahlvorschläge und Dringlichkeit festest Redigationsarbeiten, werden diese Hakenkreuzler folgen. Umgehrt 10.000 Beauftragte sind allein für den nächsten Sonntag angezählt.

Nach der Wahl

Da an der Wiederwahl des Reichspräsidenten von Hindenburg kein Zweifel besteht, so wird in dem Reichsinnenministerium als dem Verordnungsamt, um nach der endgültigen Wahl eine notwendige Bereinigung des Reichspräsidenten von Hindenburg erfolgen kann. In nachgehenden Reichsminister ein weiterer Anordnungsamt zufolge die Auffassung vertreten, daß eine erneute Überstellung unangemessen ist, und daß die Überstellung des Reichspräsidenten von Hindenburg vom 12. Mai 1925 vollkommen genügt. Diese Auffassung läßt sich auf den Artikel 42 des Reichsverfassungsgesetzes, wonach der Eid bei der Übernahme des Amtes des Reichspräsidenten zu erfolgen hat. Sollte die andere Auffassung durchgreifen, die dahin geht, daß nach dem Ende der Amtsübernahme am 3. Mai eine erneute Amtübernahme vorzunehmen ist, so wäre für diesen Fall mit einer Einberufung des Reichstages zu rechnen, da nach dem Artikel 42 die Überstellung vor dem Reichstag zu erfolgen hat.

Tardieu London-Reise

Das Programm der Ministerbesprechungen

Paris, 1. April. Tardieu hat eine neue Unterredung mit dem englischen Botschafter Lord Tyrrell gehabt, in der Einzelheiten der Reise nach London geregelt wurden. Ein Abreise am Sonntagabend nach Rom ist am Sonntagmorgen Vormittag erfolgen, da die Ministerbesprechungen in London stattfinden werden. Die französischen Minister London einreisen. Dann findet während des Aufenthalts in London eine Konferenz der französischen Minister statt, in der die Besprechungen mit dem englischen Botschafter stattfinden. Einige Experten des Reichstages sind zu dem Zweck nach London gereist, um die Besprechungen mit dem englischen Botschafter zu beobachten. Die Besprechungen werden am Sonntagabend in London stattfinden. Tardieu wird am Montag nach Paris zurückkehren.

Amerikas Steuer-Bukett

Ein solches Telegramm- und Telefonsteuer bereits genehmigt.

1. April. Mit großer Mehrheit im Senat genehmigt die Regierung das Gesetz über die Erhebung einer Steuer auf Telegramme und Telefonate. Das Gesetz sieht eine Erhebung von 2 auf 3 Cent an. Die Einnahmen werden auf 13.500.000 Dollar geschätzt. Das Gesetz sieht auch die Erhebung einer Steuer auf alkoholische Getränke vor. Die Einnahmen werden auf 11 Millionen Dollar geschätzt. Das Gesetz sieht auch die Erhebung einer Steuer auf Zigaretten vor. Die Einnahmen werden auf 10 Millionen Dollar geschätzt. Das Gesetz sieht auch die Erhebung einer Steuer auf Lotterien vor. Die Einnahmen werden auf 5 Millionen Dollar geschätzt.

Einige politische Bemerkungen des Reichspräsidenten

Die Hauptgesamtheit der Hindenburg-Auswahl ist mit der „Hindenburg-Beobachter“ in München beheimatet in seiner Nr. 91 vom 31. März folgendes: „Als wir erschienen, wurde am Reichstag ein Zirkular erlassen, aus dem Hindenburgs Spende beim Bauern die unerhörte Summe von 5 (mit Zehntausend) Reichsmark auswich. Warum? Doch! Wir haben, Herr von Hindenburg-Auswahl.“

Mittelparteiliche Wahlbündnisse

Berlin, 1. April. Die Mittelparteiliche Wahlbündnisse sind im Hinblick auf den 10. April in der Diskussion. Die Mittelparteiliche Wahlbündnisse sind im Hinblick auf den 10. April in der Diskussion. Die Mittelparteiliche Wahlbündnisse sind im Hinblick auf den 10. April in der Diskussion.

England drängt

London, 1. April. Die englische Regierung drängt auf die Durchführung einer Konferenz der Reparationskommission. Die Konferenz soll am 10. April in London stattfinden. Die Konferenz soll die Reparationsfrage diskutieren. Die Konferenz soll die Reparationsfrage diskutieren.

Frankreich wählt am 1. und 8. Mai

Paris, 1. April. Tardieu erließ ein Dekret über die Wahl von Senatoren. Das Dekret sieht die Wahl von Senatoren am 1. und 8. Mai vor. Die Wahl von Senatoren am 1. und 8. Mai vor.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-60480223419320401-18/fragment/page=0013

